

Ressort: Finanzen

Kretschmann fordert Selbstreinigung des Islam

Berlin, 26.12.2014, 13:04 Uhr

GDN - Der baden-württembergische Ministerpräsident Winfried Kretschmann (Grüne) hat eine Selbstreinigung des Islam angemahnt. "Eine Aufgabe aller Religionen ist es, sich immer wieder selbst zu reinigen von menschenrechtsfeindlichen Strömungen. Das gilt auch für den Islam", sagte Kretschmann in einem Interview mit dem "Tagesspiegel" (Samstagsausgabe).

Die arabische Welt als Kulturland des Islam befinde sich in einer tiefen Krise. Es hätten sich fundamentalistische Strömungen ausgebreitet, die an ihren Rändern in Gewalt und Terror ausfranst, erklärte der Grünen-Politiker. "Medial vielfach verbreitet entstehen dadurch leicht Vorurteile und Ängste gegenüber dem Islam." Kretschmann sprach sich in diesem Zusammenhang unter anderem für die Einführung eines islamischen Religionsunterrichts aus. "Wir haben in Tübingen das erste Zentrum für Islamische Theologie und weiten das Modellprojekt für Islamischen Religionsunterricht aus. Nur so können wir sicher erreichen, dass Kinder und Jugendliche den Islam nicht von Extremisten "beigebracht" bekommen, die ihn als Ideologie missbrauchen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-46922/kretschmann-fordert-selbstreinigung-des-islam.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com